

## **Ratgeber Finanz**

### **Gibt es noch Schnäppchen?**

Die Zinsmärkte sind seit mehreren Jahren im Keller und bringen keine Rendite mehr. Aktien müssen ins Depot, um noch Rendite zu generieren. Wie lange dieser Zug aber weiter läuft, kann niemand definitiv sagen. Mittelfristig sehe ich weder bei den Zinsen noch bei den rekordhohen Gewinnmargen weiter viel Rückenwindpotential für weitere Kursavancen. So bleibt der Haupttreiber der Aktienmärkte: die Liquiditätsschwämme resp. das Fehlen von Anlagealternativen. Schon kleine Aufstockungen grosser institutioneller Anleger können die Kurse nach oben bewegen, verkauft doch in diesem Umfeld kaum jemand seine Aktien. Ob die dafür bezahlten Preise wirklich gerechtfertigt sind, wird die Zukunft zeigen, ich zweifle mindestens teilweise daran. Wirkliche Schnäppchen gibt es keine mehr. Einige Titel sind meist begründet im Verhältnis zum Gesamtmarkt zurück geblieben. So zum Beispiel ein recht grosser Teil des Versorgersektors, davon auch viele Energiewerte. Darüber habe ich auch schon früher berichtet. Teile davon hatten in den letzten Wochen auch zugelegt, sind aber im Verhältnis immer noch recht preiswert. Die Gefahr besteht, dass man wieder vermehrt in intransparente Zertifikate und Fonds investiert. Wenn man keine vernünftigen Anlagen zu zahlbaren Preisen mehr findet, ist das Risiko grösser, dass man den „Marketingversprechen“ anderer Finanzprodukten „erliegt“. Ob die darin zu zahlenden Kosten sich dann auch in Mehrerlös auszahlen, weiss man immer erst in Zukunft. Meine Erfahrung zeigt ein anderes Bild: Nur wenige Produkte waren ihren Preis wirklich Wert und haben einen dem Risiko entsprechenden Mehrerlös generiert.

### **Parkresort Rheinfeldern mit dem besten Jahresergebnis**

Der Rheinfelder Bäder- und Hotelbetrieb vermeldet ein Rekordergebnis. Die grossen Investitionen der letzten Jahre scheinen sich definitiv auszuzahlen: Nicht nur mit immer mehr Besuchern sondern auch mit steigenden Gewinnen. Auch die Aktionäre profitieren von einer erfreulichen Ausschüttung von rund 3.8 % (davon die Hälfte in steuerfrei). Aktuell werden die ausserbörslich gehandelten Aktien um Fr. 650.- gehandelt, was aus meiner Sicht recht fair ist. Die Titel werden aber nur sporadisch und mit kleinerem Volumen gehandelt, weshalb nur limitierte Aufträge zu empfehlen sind. Wichtig zu wissen ist auch, dass der Gesellschaft zwar die Liegenschaften des Parkresorts gehören, das Land aber im Baurecht ist, also nicht der Gesellschaft gehört. Zudem ist zu beachten, dass der Fremdkapitalanteil der Gesellschaft in Form von Hypotheken zwar wesentlich reduziert werden konnte, aber immer noch über 70 % ist.

